

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-1196/2020 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	4.5.1.

Antwort der Verwaltung auf die Einrichtung eines freien WLAN-Netzes im Stadtteilzentrum Krokus (Anfrage 4) Sitzung des Stadtbezirksrates Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 10.06.2020 - TOP 4.5.1.

Im März 2017 wurde vom Bezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode die *Drucksache 15-0485/2017 N1* (Freies WLAN-Netz im Stadtteilzentrum Krokus leichter zugänglich machen) beschlossen. Diese Drucksache sieht vor, dass sich Bürger*innen lediglich durch das Akzeptieren von Nutzungsbedingungen (AGB) schnell und ohne zeitliche Beschränkungen mit dem WLAN-Hotspot im Krokus verbinden können.

Auf meine Anfrage an die Verwaltung, wann denn der Beschluss des Bezirksrates umgesetzt wird (siehe *Drucksache 15-2556/2017*) wurde mir versichert, dass die Landeshauptstadt Hannover ein stadtweites Konzept vorbereite und sich eine Drucksache dazu in Erstellung befinde.

Im Februar 2019 habe ich mit *Drucksache 15-0344/2019* eine erneute Anfrage gestellt, mit der Absicht, den Fertigstellungstermin für die Umwandlung des bisherigen Ticketsystems in ein vereinfachtes System zu erfragen. In der Antwort der Verwaltung (siehe *Drucksache 15-0344/2019 F1*) hieß es, dass die Umwandlung voraussichtlich im ersten Quartal 2019 umgesetzt werde.

Auf eine weitere Nachfrage im November 2019 (siehe *Drucksache 15-2801/2019*) hieß es dann in der Antwort:

„Die Verwaltung hat bei der Planung der Umwandlung des W-LAN im Stadtteilzentrum Krokus festgestellt, dass die Maßnahme baulich aufwändiger als in anderen Standorten ist. Deshalb waren die Vorarbeiten zeitaufwändiger und beinhalteten u.a. auch Prüfungen vergaberechtlicher Art. Zwischenzeitlich konnten die verwaltungsinterne Abstimmung und die Realisierungsplanung aber abgeschlossen werden.“

Deshalb würde das öffentlich und ohne Passwort zugängliche WLAN *„spätestens bis Anfang März 2020 zur Verfügung stehen.“*

Nun ist diese Umwandlung aber bis heute (Stand: 27.5.2020) wieder nicht fertiggestellt geworden.

Dazu frage ich die Verwaltung:

0. Wieso konnte die Umwandlung bis jetzt immer noch nicht abgeschlossen werden?
0. Ist eventuell nicht genug Personal verfügbar, um diese Aufgabe zu erledigen?
0. Falls Personalknappheit das Problem ist, müssten dann bei den Haushaltsberatungen 2020 mehr Personalmittel für den zuständigen Fachbereich zur Verfügung gestellt werden oder müsste die Verwaltung anderweitig entlastet werden, um solchen Aufgaben fristgerecht nachzukommen?

Antwort der Verwaltung zu Fragen 1 - 3 im Zusammenhang:

Im Stadtteilzentrum Krokus ist bereits seit Jahren eine WLAN-Nutzung möglich, dies allerdings nur über ein Ticket-System eines Dienstleisters.

Die Einrichtung eines einfach zugänglichen öffentlichen WLANs im gesamten Gebäude erforderte auf Grund der Gebäudestruktur sowie nutzbarer Kabelwege, wie bereits in der Vergangenheit geschildert, aufwendige Maßnahmen.

Die Mitarbeiter*innen in diesem Planungsbereich haben sich trotz der oben geschilderten baulichen Widrigkeiten und der hohen Arbeitsbelastung sehr bemüht, die WLAN-Einrichtung im Krokus zu ermöglichen.

In der nächsten Woche (24. KW) sollen die Installationsarbeiten beendet sein, so dass die Inbetriebnahme des öffentlichen WLANs in der 25. KW erfolgen kann.

18.63.06.BRB
Hannover / 10.06.2020